

Michael Holzner wurde krank, Heinz Fröhlich musste seiner kranken Frau beistehen und Steffen Zeyer zog es vor, das ganze Wochenende den Pinsel zu schwingen. So blieben nur mehr **Gerhard Keuschnig** und **Rudi Kranawitter** übrig, den ASV beim schon zur Tradition gewordenen Christkindllauf in Oberösterreich zu vertreten. Mit dabei war auch der für das Bräustübl Mülln laufende **Sascha Wartos**, momentan nur ASV Sympathisant – in Zukunft vielleicht doch wieder beitragszahlendes Vollmitglied des Vereins. Er wollte die 5,2km (2Runden) im moderaten 4er Schnitt bewältigen, gab sich aber gleich am Beginn sehr angriffslustig – 2. Startreihe, mit roter, blinkender Weihnachtsmannmütze – nach 300m schon die 1. Attacke auf den Obmann, was dieser aber nur mit einem Lächeln zur Kenntnis nahm.

Denn der hatte sich auf andere Aufgaben zu konzentrieren, nämlich den in dieser Saison als unbezwingbar geltenden Klassenkollegen Hermann Binder nicht enteilen zu lassen.

Sascha finishte in 19.07, was einem 3.41 Schnitt entsprach – krasses Understatement vor dem Rennen – Gerhard gelang mit 19.25 eine neue Christkindlbestzeit, was ihm die Schwechater Hopfenperlen noch besser schmecken ließen – wie viele es wurden entzieht sich der Kenntnis des Autors, da Gerhard es vorzog auch noch das Steyrer Nachtleben zu konsumieren. Die alte Steyrer Stadt zeigte sich an diesem Abend aber auch in strahlendem weihnachtlichen Glanz, wenn auch ohne Schnee, neben Gerhard dürfte auch Sascha dem Charme dieser Stadt ganz verfallen sein, nur mit Mühe war er dazu zu bewegen, ins Auto zu steigen.

Ach ja fast vergessen, Hermann Binder musste an diesem denkwürdigen Abend wirklich den Klassensieg Rudi überlassen, 300m vor dem Ziel wurde er von diesem mit einem überfallsartigem Antritt überrollt und noch um 9sek abgehängt. Zeit: 18.16

@krru Ergebnisse:

http://results1.pentek-timing.at/results/show_results.php?veranstnr=12029



Author: